

FROHES NEUES JAHR 2021

Bleiben Sie optimistisch, dann schaffen wir auch die Krise! Alles Gute wünschen die life-Journale

IMPFZENTRUM – 08.02.

Sprödentalplatz wird zum Treffpunkt gegen die Pandemie (S. 3)

KFC-NEWS

Turbulenzen und (k)ein Ende in Sicht (S. 14/15)



Unsere Kompetenz
ist Ihr Erfolg!

Schreurs Immobilien

Uerdinger Str. 600

Tel. 02151 931818

info@schreurs-immobilien.de

SCHREURS
IMMOBILIEN

WIR VERKAUFEN UND VERMIETEN WOHNKULTUR

SIE MÖCHTEN INSERIEREN?

Dann rufen Sie uns an: Telefon 02151 5162616
nächste Ausgabe: 24.03.2021

// VHS-KURSE AUF NEUEN WEGEN

FIT DURCH DEN LOCKDOWN – ABER PER ONLINE

So recht weiß man nicht was man darf, was verboten ist. Fakt ist, dass die Fitness fördernden Studios zu den Verlierern der Krise zählen und deren Mitglieder nach Alternativen suchen.

Vielleicht ist da das Angebot der VHS die überbrückende Lösung oder aber sogar der Einstieg etwas für Körper und Geist zu tun. Das Online-Angebot der VHS umfasst dabei Angebote für Fitness, Gymnastik und Yoga. Ab Montag, 22. Februar können Sie in die zahlreiche Online-Kurse einsteigen. Alle Kurse umfassen in der Regel fünf Termine zu einem Kursentgelt von 35 Euro pro Person und Kurs. Der Ablauf ist für alle Online-Kurse ähnlich: Die Anmeldung zum gewünschten Kurs erfolgt mit Angabe der E-Mail-Adresse. Rechtzeitig vor dem Termin erhalten die Teilnehmenden einen Zugangs-Code per E-Mail, über den man sich am Kurstag circa 15 Minuten vor Beginn des Kurses einloggen sollte. Verschiedene Yoga-Kurse beginnen ab Montag, 22., Dienstag, 23., sowie Freitag, 26. Februar, jeweils von 17 bis 18 Uhr. Unzulängliche Atmung und Bewegung, Lichtmangel, falsche Ernährung, Umweltgifte, fehlende Regenerationsphasen und negatives Denken gefährden unsere Gesundheit. Entscheidende Hilfe bieten die uralten Yogamethoden Indiens und Chinas, ergänzt durch alternative Verfahren des Westens. Diese Methoden sind geeignet, Lebensqualität und Wohlbefinden nachhaltig

zu steigern und auch die Belastungen während der Corona-Zeit zu lindern.

Rückenfreundliche und schonende Gymnastik gibt es ab Mittwoch, 24. Februar, an fünf Terminen jeweils von 20 bis 21 Uhr. Es werden gezielte Übungen zur Beweglichkeit der Wirbelsäule, zur Stärkung und Lockerung der Bauch-, Rücken- und Schultermuskulatur sowie zur Stärkung des Herz-Kreislaufsystems durchgeführt. Eine Verbesserung der Koordination und Ausdauer sind weitere Schwerpunkte. Fitnessgymnastik mit jeweils fünf Terminen für Damen und Herren gibt es ab 22. Februar von 13 bis 14 Uhr oder ab 24. Februar von 17 bis 18 Uhr. In diesem Kurs stehen Fitness, Koordination und Kondition im Mittelpunkt. Letztlich sind noch zwei Rückenfit-Kurse mit jeweils vier Terminen im Angebot, beginnend ab Donnerstag, 25. Februar, von 9 bis 10 Uhr sowie ab Sonntag, 28. Februar, von 10.30 bis 11.30 Uhr. Bei diesen Kursen liegt der Schwerpunkt auf der Gesunderhaltung der Rückenmuskulatur. Gezielte Übungen für den Rücken und Bewegungsapparat helfen, Muskeln zu kräftigen, die Haltung zu verbessern und Wohlbefinden zu fördern. Anmeldungen sind ab sofort möglich unter Telefon 0 21 51 / 36 60 26 64 oder unter www.vhs.krefeld.de. Darüber hinaus gibt es auf der VHS-Homepage unter „VHS Online“ weitere Informationen und Hinweise zu den Voraussetzungen und zum Ablauf bei Online-Kursen.

// SICHERHEIT IM STRASSENVERKEHR

UERDINGER KINDERSTADTPLAN NEU ERSCHIENEN

Nachweislich sorgt die Stadtteil-Karte bei Kindern für mehr Sicherheit im Verkehr.

Das städtische Kinder- und Familienbüro hat deshalb in Kooperation mit der Initiative Krefelder Fairkehr den Kinderstadtplan für Uerdingen in einem neuen Layout aktualisiert. Der neue Plan erscheint in einer Auflage von 5.000 Stück. Er enthält kindgerechte Symbole, ist bunt, plakativ und soll Kindern im Quartier zu mehr Sicherheit im Straßenverkehr verhelfen. Eingezeichnet sind Fußgängerzonen, Tempo 30-Zonen, Ampeln, bunte Eimerchen, die auf Spielplätze und Fußballfelder, die auf Bolzplätze hinweisen. Ebenso wenig fehlen Schulen, Kindertageseinrichtungen (Kitas), Kirchen wie auch Polizei, Rathaus oder Bahnhof. Ganz aktuell sind die Fahrradstraßen auf der „Nikolaus-Groß-Straße“ zwischen Parkstraße und Traarer Straße sowie auf der „Alten Krefelder Straße“ zwischen Kurfürstenstraße und Am Markt/Burgstraße eingezeichnet. Insgesamt gibt es für Krefeld acht Kinderstadtpläne, die nach Unfallschwerpunkten konzipiert wurden. Besonders in Grundschulen ist der Plan sehr beliebt und

wird mit in den Unterricht einbezogen. Er ist jedoch nicht maßstabsgetreu, da er vorrangig ansprechend aussehen und das Quartier abbilden soll. Der Plan ist eine Orientierungshilfe, dient im Unterricht der Verkehrserziehung und leistet einen Beitrag zu mehr Verkehrssicherheit. Erstmals wurde eine Elternhaltestelle im Kinderstadtplan Uerdingen aufgeführt. Für die „Edith-Stein-Grundschule“ ist Treffpunkt „Am Lindenplatz/Arndtstraße“. Vorrangiges Ziel dieser Haltestelle ist, dass Kinder zu selbständigen Verkehrsteilnehmern werden. Zudem soll vermieden werden, dass Eltern vor der Schule halten und so Kinder, die zu Fuß, mit dem Rad oder mit dem Bus kommen, gefährden. Der neue Kinderstadtplan für Uerdingen und weitere Pläne sind über das Kinder- und Familienbüro im Familien-Beratungs-Zentrum (FBZ) am Ostwall 107 erhältlich und stehen als Download unter www.familien.krefeld.de zur Verfügung. Für Bestellungen und Rückfragen stehen Ulrike Willems unter Telefon 0 21 51 / 86 16 46 und Joachim Perey unter 0 21 51 / 86 16 66 zur Verfügung (E-Mail: familie@krefeld.de).



KÖNIGSHOF
IMMOBILIEN GMBH
Verlässlich erfolgreich.

Jetzt zum Bestpreis verkaufen.



KÖNIGSHOF IMMOBILIEN GMBH | Tel. 02151 39 16 66 | www.koenigshof.com

// EDITORIAL

LIEBER LESER!

Eigentlich wäre diese Ausgabe der Inbegriff der guten Laune. Helau, es ist Karneval! Aber dieser Ausbund an Fröhlichkeit tendierte in diesem Jahr gegen Null. Zum Glück gab es zahlreiche kreative Ideen wie etwa ein vom Comité Crefelder Carneval ausgerufenen Malwettbewerb, deren drei Gewinner im nächsten Jahr auf einem Festwagen im Rosenmontagszug mitfahren dürfen. Oder aber verschiedene karnevalistische Streaming-Angebote. Die Absagen aller Karnevalszüge und Sitzungen waren in der jetzigen Situation die wohl beste Entscheidung, um dem seit einem Jahr wütendem Corona Virus zu begegnen. Mit Lars I. und Monique I. (Czichon)



hat sich Krefeld zumindest ein sympathisches Prinzenpaar in Wartestellung gesichert, das jetzt sogar zwei Jahre regieren wird.

Es ist noch ein langer Weg, der von uns allen ein Höchstmaß an Disziplin, Nachsicht und Solidarität abverlangt. Sich impfen lassen ist dabei die halbe Miete und so startete am 08. Februar das Impfzentrum auf dem Sprödentelplatz, das ab 16.02. noch weiter aufgerüstet wird. Zwar mit Anlaufschwie-

rigkeiten aber immerhin ein Anfang, der nur besser werden kann. Helfen Sie, wo Sie helfen können. Dazu gehört auch, wenn möglich, Einkäufe bei den lokalen Anbietern aus dem Einzelhandel zu tätigen. Nicht zu vergessen unsere Gastronomen, mit deren vielfältigen „to go“-Angeboten. Und nicht zu vergessen, ab dem 01. März dürfen Sie auch wieder zum Friseur!

Bleiben Sie optimistisch, vor allen Dingen aber gesund!

AB BUCHHOLZ PLANEN Seit 1961
Markisen - Sonnenschutz

- AB** Regenmarkisen
- AB** Gelenkarmmarkisen
- AB** Freistehende Markisen
- AB** Wintergartenbeschattung
- AB** Pergolaanlagen
- AB** Tuchwechsel
- AB** Reparaturservice

60 JAHRE

0 21 51 / 31 47 18
Neue Ritterstr. 43 - Krefeld
www.buchholz-planen.de

Ihre Familie Kölker

// WAS LANGE WÄHRT...

ENDLICH - STARTSCHUSS 8. FEBRUAR

Krefeld bereitet sich auf einen Impfmarchon vor. Mit einer Woche Verspätung nahm das Impfzentrum auf dem Sprödentelplatz am 08.02. den Betrieb auf. Wenn auch mit Startschwierigkeiten so bedeutet das eine deutliche Ausweitung der Impfsituation generell.

Seit dem 25. Januar liefen die Terminvergaben für die einzelnen altersabhängigen Impfgruppen. Das allerdings nicht ohne, teils ärgerliche Probleme. Lange Terminierungen im Internet unter www.116117.de oder schwer erreichbare Rufnummern 0800 116 117 01 erschweren den Anmeldevorgang. Man muss also schon Geduld mitbringen, soll es dann endlich mit dem Impfen funktionieren. Positiv

festzuhalten ist allerdings, dass die überwiegende Mehrheit die Impfung will. Angesichts der täglich schwankenden Zahl an Corona-Infektionen bereitet sich die Stadt Krefeld allerdings auf verschiedene Szenarien vor, wie weiter mit der Pandemie umzugehen ist. „Keiner kann sagen, wie sich die Lage in den nächsten Tagen entwickeln wird. Im Moment erleben wir Wellenbewegungen. Wir müssen uns täglich neu aufstellen und das kann durchaus auch harte Einschnitte bedeuten“, betont Oberbürgermeister Frank Meyer, Leiter des Corona-Krisenstabs. Erfreulich sind die täglich sinkenden Inzidenzzahlen. Beruhigend sind derzeit noch die Nachrichten aus den Krankenhäusern. Trotz der hohen Zahl von Krefelder Corona-Patienten sind bei Intensivbetten und Beatmungsgeräten ausreichend Kapazitäten vorhanden, um die Patienten so lange wie möglich schonend zu behandeln.

// COMEDY UND KABARETT

NEUES VOM GRÜNKOHL & PINKEL TEAM

Im März liegt die letzte Grünkohl & Pinkel Show tatsächlich ein Jahr zurück. Ein ganzes Jahr ohne Live Comedy und Kabarett im Haus Kleinlosen in Krefeld.

Eine Verschiebung folgte der nächsten und eigentlich würden wir an dieser Stelle die kommenden Shows ankündigen. Aber die Corona Krise macht es der Branche nicht einfach. Mit im Sog der plötzlich arbeitslosen Künstler auch die Gastronomie und die Veranstaltungstechniker. Jeder war plötzlich gefragt, sich neu aufzustellen. So gut es eben geht. Kein leichtes Unterfangen.

Finanzminister Scholz empfiehlt, ab Juni wieder zu planen und Termine anzubieten. Man darf also vorsichtig optimistisch sein. Mit der G&P Show planen wir einen Wiedereinstieg für den Herbst. Voraussetzung ist eine Form der Normalität und einer damit verbundenen Wirtschaftlichkeit. Auf dass wir bald wieder alle herzlich lachen können. Ein Dank an dieser Stelle an all jene, die ihre Karten immer wieder geschoben haben. Ihre Karten behalten natürlich ihre Gültigkeit. Sie sind die ersten, die wir informieren werden. Danke für Ihr Vertrauen.

Baumschule Büssem-Indenklef

Berliner Straße - Ecke Rembertstraße
KR-Bockum · Tel.: 50 33 66

Ihr Partner für schöne Gärten.



// NEUER PREIS AM DEUTSCHEN BÜCHERHIMMEL

AB JETZT DIE NUMMER 1 AUF DER LANDKARTE DER FANTASY-LITERATUR



„Diebe der Nacht“ gewinnt den ersten Krefelder Fantasy-Preis. Der Autor Thilo Corzilius nimmt Auszeichnung Mitte Mai auf Burg Linn entgegen.

Der Krefelder Preis für Fantastische Literatur geht in seinem ersten Jahr an den Roman „Diebe der Nacht“ von Thilo Corzilius. Der Autor wird die Trophäe in Form eines Pentagonododekaeders Mitte Mai auf der Burg Linn entgegennehmen. Die Auszeichnung ist mit 10.000 Euro dotiert und wird 2021 erstmals vergeben. Aus mehr als 150 Einsendungen hat sich die Jury für ein Werk entschieden, das sowohl sprachlich als auch inhaltlich in eine unbekannte Welt entführt. Das bei Klett-Cotta erschienene Buch spielt in einem alternativen Venedig und öffnet einen Kosmos aus Kunst, Magie und

Humor. Der Autor erzählt von einer Bande Gaukler und Trickbetrüger, die einem finsternen Magier die Stirn bieten muss. Elemente der Renaissance treffen hier auf eine postindustrielle Atmosphäre, klassische Fantasy mischt sich mit Motiven aus „Ocean’s Eleven“ oder „The Italian Job“.

Die Handlung des Buchs rankt sich um eine Truppe fahrender Schauspieler, die sich „Die Herbstgänger“ nennt. Sie kommen für eine Saison in die Lagunenstadt Mosmerano, um dort einen großen Kunstraub durchzuführen. Doch dann geraten sie ins Visier eines Magiers, der sie zwingt, ihre Talente für seine Zwecke zu nutzen und für ihn zu arbeiten. Und so steht die Truppe um den jungen Dieb Glin bald vor vielen schwierigen Aufgaben: Die Herbstgänger wollen Rache, sie wollen ihren Coup durchziehen, sie wollen eine politische Verschwörung um uralte Magie aufdecken – und am Ende noch mit heiler Haut davonkommen.

Thilo Corzilius wurde 1986 in Dortmund geboren, wuchs unter anderem in Dortmund, Köln und Lohne auf. Nach dem Abitur studierte er Evangelische Theologie in Hamburg, Göttingen und Münster und schloss 2012 mit dem Diplom ab. Er wurde 2017 zum altkatholischen Priester geweiht, war anschließend Vikar in Freiburg im Breisgau und ist seit 2019 Pfarrer in Essen. Er hat schon mehr als ein Dutzend Romane veröffentlicht, unter anderem sechs Bände der Reihe „Foregone“ und im Piper-Verlag die Titel „Ravinia“ und „Epicordia“. Neben seiner Tätigkeit als Pfarrer und Buchautor tritt Thilo Corzilius auch als Musiker sowie als Referent für Jugend- und Erwachsenenbildung in Erscheinung.

Insgesamt hat die Stadt Krefeld für den ersten „Krefelder Preis



für Fantastische Literatur“ 157 Einsendungen erhalten, zumeist aus Deutschland, aber auch aus Österreich, der Schweiz und Norwegen. Darunter waren Eigenveröffentlichungen, Werke aus spezialisierten Kleinverlagen und Titel aus großen Verlagshäusern. Eine fünfköpfige Jury hat über den Gewinner entschieden: Sie bestand aus Krefelds Oberbürgermeister Frank Meyer, der städtischen Kulturbeauftragten Dr. Gabriele König, der Leiterin des Museums Burg Linn, Dr. Jennifer Morscheiser, der Schriftstellerin und Vorstandsmitglied von PAN (Phantastische Autoren Netzwerk), Fabienne Siegmund, und dem renommierten Lektoren Dr. Helmut W. Pesch. Mit der neu geschaffenen Auszeichnung würdigt die Stadt Krefeld herausragende Romane oder Graphic Novels in deutscher Sprache, die sich mit Märchen, Sagen, Fantasy, Science-Fiction und anderen Inhalten der Fantastik beschäftigen. Der Preis, der in Form eines zwölfseitigen Würfels (Pentagonododekaeder) überreicht wird, soll ab 2021 alle zwei Jahre vergeben werden. Der zwölfseitige Würfel, der als Vorlage für die Trophäe dienen wird, ist ein archäologisches Fundstück aus dem nahe gelegenen Gelleper Gräberfeld, das

in der Dauerausstellung im Museum Burg Linn zu sehen ist. Es gilt als eines der spannendsten Rätsel der Archäologie, weil bis heute niemand weiß, was eigentlich sein Zweck war. Entsprechend soll bereits dieses Objekt, das der Preisträger als Kopie erhält, die Fantasie anregen.

Mit der Stiftung des neuen Preises möchte die Stadt Krefeld hochwertige Geschichten aus der Fantastik für eine breitere Öffentlichkeit entdecken und vor allem Kinder und Jugendliche für Literatur begeistern. „Wir haben alles, was man braucht, um einen solchen Preis bundesweit zu etablieren: eine Tradition als Literaturstadt, eine aktive Fantasy-Szene am Niederrhein und eine mittelalterliche Burg, die zuletzt einen klaren Schwerpunkt auf Fantasy gesetzt hat“, hatte Oberbürgermeister Frank Meyer zum Start des Preises gesagt.

Jene Burg im Stadtteil Linn soll am 15. Mai zum Schauplatz der Preisverleihung werden. Laudator ist der Krefelder Fantasy-Autor Bernhard Hennen, der auch geholfen hatte, den Preis ins Leben zu rufen. Zuvor liest Thilo Corzilius bereits in der Reihe „Verwunschene Nächte“ aus seinem Buch: Am 6. Mai ist er zu einer Lesung auf der Burg Linn zu Gast.



// GRUSSWORT DES KREFELDER PRINZENPAARES

NUR AUFGESCHOBEN!


**Es grüßt euer Prinzenpaar
Lars I. und seine Lieblichkeit
Monique I. Czichon.**

„Am Aschermittwoch ist alles vorbei“....dabei hat es doch eigentlich gar nicht erst angefangen!!! Trotz all dem sind wir stolz auch in dieser virtuellen Session als Prinzenpaar in spe dabei gewesen zu sein. Gemeinsam mit dem Comité Crefelder Carnival haben wir vor ein paar Monaten beschlossen das es eine ruhige Session wird, denn die Gesundheit aller Krefelder Bürger steht im Vordergrund und somit hat man uns kurzer Hand einfach dazu bestimmt, zwei Jahre das Prinzenpaar in Lauerstellung sein zu dürfen und das wird wahrscheinlich einmalig sein. Das Karnevalswochenende haben wir einfach mal „Anders“ aber nicht ohne Karneval verbracht. Viele lustige Virtuelle Karnevalsitzungen haben sich in unserem Wohnzimmer breit gemacht, wo wir dann dazu alle die schönen Jecken Tüten und Geschenke die uns erreicht haben genossen haben. Da möchten wir uns auch noch mal ganz herzlich für Bedanken.

Auch unsere Minister die noch in geheimer Mission in den letz-

ten närrischen Tagen mit den Vorbereitungen der kommenden Session beschäftigt waren, stehen in dieser Zeit hinter uns, was uns sehr gefreut hat. Wir haben beschlossen, wir lassen es in der kommenden Session so richtig krachen und lassen uns den Spaß nicht nehmen und freuen uns auf die närrische Zeit im nächsten Jahr umso mehr. Auf das wir wieder in vollen Sälen und Kneipen unser Brauchtum in vollen Zügen genießen können.

Wir alle haben die Zeit genutzt um für Euch eine hoffentlich rauschende Session vor zu bereiten, soviel können wir schon verraten. Der Ordensentwurf ist fertig, das Session-Liedche ist in Arbeit und einige Ideen mit kleinen und großen Überraschungen werden in die Tat umgesetzt. Wir wünschen uns dass die Pandemie soweit zurück geht das wir uns bei dem ein oder anderen Fest im Sommer schon wieder sehen können aber ganz bestimmt am 11.11.21 da lassen wir es krachen und hoffen, dass Ihr alle dabei seid.

In diesem Sinne auf die kommende Session ein dreifaches Krefeld Helau!!!!!

Lars I. und Monique I.

Der 60-Jahre-Jubiläumsverkauf geht weiter

Unser Extra-Service in der Krise!
Sie rufen an, bestellen und wählen zuhause.
Wir liefern oder Sie holen ab.

Inh. Agnes Emmerich

Wo finden Sie so eine schöne und große Auswahl und eine kompetente Beratung!

Für jede Figur (bis Gr. 52) und jedes Alter die passende Mode!

Wetter- und Winterjacken in großer Auswahl!

Ihr Hosenspezialist TONI, STARK und ASCARI
...kurz, lang, schmal, breit, wir haben die größte Auswahl.
Rabe-Modelle in großer Auswahl.

Festliche Kleidung für jeden Anlass!

Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 09.30 Uhr – 13.00 Uhr
15.00 Uhr – 18.00 Uhr
Samstag: 09.30 Uhr – 13.00 Uhr

**Trararer Straße 72
47829 Krefeld
Telefon: 0 21 51 / 4 31 59**

Modehaus A. Emmerich

// HSG NEWS

HSG LIVE ABRUFBAR

Die Eagles freuen sich zum Jahreswechsel eine Sonderausgabe der HSG Live präsentieren zu dürfen. In der Ausgabe werden noch einmal alle Aktionen rund um die Weihnachtszeit mit aktuellen Nachrichten und Informationen zusammengefasst.

Viel Spaß beim Lesen und ein herzlicher Dank an Robert Binder, der viel Zeit in die Sonderausgabe investiert hat. Direktlink zu Ausgabe: <https://www.hsg-krefeld.de/images/hsglive/SonderausgabeHSGLiveJanuar2021.pdf>

UMFASSENDES SERVICE-ANGEBOT!

BERATEN, LIEFERN, ANSCHLIESSEN, REPARIEREN

MIELE
SERVICE
PARTNER

euronics

HAUSGERÄTE

Siebenmorgen

EURONICS Siebenmorgen Hausgeräte
Inhaber: Klaus Siebenmorgen | Hafelsstraße 209 | 47809 Krefeld
T 02151/734719 | info@euronics-siebenmorgen.de | www.euronics-siebenmorgen.de

BREITER ZUSPRUCH AUS DER BEVÖLKERUNG

Zwar gibt es auch immer wieder kritische Stimmen zur Tierhaltung aber unter dem Strich muss man feststellen, dass der Krefelder Zoo starken Rückhalt in der Bevölkerung genießt.

Für manch einen erscheint die aktuelle Schließung grundsätzlich überdenkenswert, aber nichtsdestotrotz laufen die Vorbereitungen für einen Wiedereröffnung. Nach dem schockierenden Affenhausbrand vor gut einem Jahr gibt es zwischenzeitlich zahlreiche Neueröffnungen, die einen Besuch lohnenswert machen. Die monatelange Schließung wegen Corona, und die Tierverluste 2020 waren sicher

reswechsel gab es 1.929 aktive Tierpatenschaften (2019: 884). Auch die Einnahmen in diesem Bereich konnten deutlich gesteigert werden. Zweimal riefen der Zoo und die Zoofreunde über die sozialen Netzwerke zu Geldspenden für Futterkauf auf. So kamen rund 100.000 Euro zusammen. Gespendet werden kann noch immer über den Link www.paypal.me/zookrefeld. Im normalerweise umsatzstarken Frühjahr musste der Zoo erstmals für 48 Tage wegen Corona schließen. Die zweite Schließung begann am 4. November und dauert bis heute an. Für Jahreskarteninhaber bedeutet die lange Schließung keinen Verlust.



Darauf freuen sich alle!

das schwerste Jahr für den Zoo Krefeld in seiner über 80-jährigen Geschichte. Trotz aller emotionalen Herausforderungen, der andauernden Trauerarbeit und herber Verluste von Tieren gibt es im Rückblick auch viel Gutes zu berichten. Der Rückhalt der Bevölkerung für den Zoo ist durch den Brand viel stärker geworden und dauert bis heute an. Das zeigt sich sowohl finanziell als auch ideell. So hat auch der Verein der Zoofreunde Krefeld über 2.000 neue Mitglieder gewonnen und damit zum Jahresende über 5.000 Mitglieder. Bei den Tierpatenschaften zeigte sich ein ähnlicher Trend. Zum Jah-

Ihre Karten wurden bereits im Frühjahr um den Zeitraum der Schließung verlängert. So wird der Zoo auch nach Ende der Winterschließung verfahren. Da der Zooshop ebenfalls von der Schließung betroffen ist, wurde ein Online-Zooshop eingerichtet, der neben dem Versand auch „Click & Collect“ anbietet. Aktuell bereitet sich der Zoo auf die Wiedereröffnung vor. Die Erfahrungen aus dem letzten Jahr zeigen: Ein Corona konformer Betrieb ist durch eine Besucherzählung, ein Besucherleitsystem und Aufsicht in stark frequentierten Bereichen möglich. Auch ohne Besucher hat sich im tieri-



Wir warten schon auf Euch!

schen Bereich einiges getan. Der Umbau der Anlage für die bedrohten Bergzebras läuft auf Hochtouren. Die ersten Tiere können im späten Frühjahr in Krefeld einziehen. Bei den Stachelschweinen wird die Anlage modernisiert. Nach Abschluss der Arbeiten wird Stachelschwein Steffi einen Partner aus dem Zoo Schwerin bekommen. Aus dem Natur-Zoo Rheine ist Sumatratiger Leopold eingezogen. Der zweijährige Kater gewöhnt sich noch ein, bevor er mit der Katze Mau vergesellschaftet wird. Ebenfalls neu gestaltet wurden der Stall für die Spießböcke und die Anlage für die Mandchurenkraniche. Bei den Waldrentieren ist ein zweites weibliches Tier eingezogen. In diesem Jahr laufen auch die Detailplanungen zum Artenschutz-Zentrum Affenpark an. Bisher haben Zoo und Zoofreunde über 2,2 Millionen Euro zweckgebundene Spenden für den Neubau erhalten.

Die Zeit der Schließung wurde auch an anderen Stellen im Zoo gut genutzt und so können sich die Zoobesucher auf einige Neuerungen freuen. Ein 40 Meter langer Balancierpfad und ein Rutschen-Kletterturm bieten Anreize auch für ältere Kinder. An der Fischotteranlage ist ein kleiner Bachlauf entstanden. Wenn die Corona-Regeln es zulassen, wird es einige Veranstaltungen für große und kleine Zoofans geben. Neu ist die Führung „Morgens im Zoo: Frühstück der Tiere“ im Juni, Juli und August. Ebenfalls neu sind die Sommerabende an allen Donnerstagen in den NRW-Sommerferien. Als BNE-Bildungszentrum (Bildung für nachhaltige Entwicklung) bietet der Zoo in Zusammenarbeit mit dem WWF ein Zukunftscamp an. Die Artenschutzvorträge starten wieder am ersten Dienstag im April. Sie werden nach Möglichkeit als Präsenzveranstaltung und/oder über ZOOM stattfinden.

In besten Händen!

Die eigene Beerdigung planen mit Bestattungen Zecher.

Am Marktplatz 13
Krefeld-Uerdingen
info@bestattungen-zecher.de
www.bestattungen-zecher.de



Wir sind für Sie da:
02151 - 48 07 31

zecher
Bestattungen

// RUNDES JUBILÄUM FÜR KREFELDS GROSSER ZOOLOGEN

ER HAT ZOOGESCHICHTE GESCHRIEBEN

Der ehemalige Zoodirektor Dr. Walter Encke feierte am 19. Januar seinen 90. Geburtstag. Erst sein Wirken verwandelte den Tierpark zu einem modernen Zoo.

Als der gebürtige Kölner er im Jahr 1959 mit 28 Jahren Deutschlands jüngster Zoodirektor wurde, war der Zoo an der Uerdinger Straße noch der Krefelder Tierpark. Bevor der gebürtige Kölner die Leitung übernahm, studierte er in der Domstadt sowie in Tübingen und Bonn die Fächer Zoologie, Botanik und Physiologische Chemie. An seine Promotion 1957 schlossen sich verschiedene Forschungsaufträge in Zusammenarbeit mit der Universität Bonn an. Mit einer neu-

en Konzeption, Zuchterfolgen bei vom Aussterben bedrohter Tierarten und dem Bau von modernen Tierhäusern erreichte Encke den Wandel in einen international anerkannten Zoo. Encke setzte sich zudem für die Einrichtung einer Ausweich- und Quarantänestation im denkmalgeschützten städtischen Hausenhof im Greiffenhorstpark in Krefeld-Linn ein. Viele Gehege und die Zooschule im Fachwerkbau trugen seine Handschrift. Zeitweilig war Encke Vorsitzender des Verbands der Deutschen Zoodirektoren. Für das Washingtoner Artenschutzabkommen fungierte er als Sachverständiger. Den Zoo leitete er bis Januar 1996. Er wohnt in Krefeld.



// NEUES AUS DER GESCHÄFTSWELT

BEANS & SWEET GOES LINN

Endlich spruchreif. Die Inhaber von „Beans & Sweets“ in Uerdingen werden als neue Pächter des Museumscafé im Archäologischen Museum Krefeld übernehmen.

Die Geschwister Christine und Alexander Tessier betreiben seit 2016 ein Café und eine Rösterei an der Niederstraße in der Rheinstadt. Museumsleiterin Dr. Jennifer Morscheiser freut sich sehr, dass die tristen Zeiten ohne Kaffee und Kuchen bald zu Ende gehen. „Das Café belebt unser Haus und wird nicht nur von unseren Besuchern, sondern auch von unseren Mitarbeitern schmerzlich vermisst“, so Morscheiser. In den vergangenen Wochen ließ die Stadt einige Arbeiten für den Cafébetrieb im Foyer



durchführen. Dazu gehörten der Einbau einer neuen Hebeanlage zur Verbesserung der Abwassersituation, die Erneuerung der elektrischen Anschlüsse sowie ein neuer Anstrich. Nach Abschluss dieser Arbeiten, der Unterschrift unter den Pachtvertrag sowie der nun folgenden Einrichtung der Räumlichkeiten in einem gemütlich rustikalen Stil durch die Pächter soll die Eröffnung im Frühjahr erfolgen, sofern die Corona-Pandemie dies zulässt.

// ROUND TABLE NEWS

ROUND TABLE KREFELD HAT GEWÄHLT, OLD TABLE AUCH

Der Serviceclub Round Table Krefeld hat einen neuen Präsidenten: Christoph Paulus beerbt Paul Siegmund. Neuer

Vize ist Martin Myrold, der Posten des Sekretärs wird von Christian Hänsel bekleidet.

Der Vorstand wird komplettiert durch Leonard Zerni (International Relationship Officer), Janis Borowski (Press Relationship Officer) und Martin Thomas (Past-Präsident). Der Club hatte corona-bedingt kein einfaches Jahr, konnte aber den Ausfall der Charity Trophy durch eine Distance-Trophy kompensieren. Im neuen Jahr hoffen die Mitglieder, wieder wie gewohnt, ihren Tischabenden und Service-Projekten nachgehen zu können. Interessierte können sich auf www.facebook.com/RT6Krefeld über den Tisch informieren. Auch Old Table Krefeld, der Tisch für die Ü40-Jährigen, hat eine neue Führung: Der langjährige Präsident Reinhold Pfadt kann endlich einen Gang zurückschalten, da ihn Eberhard Brakhane beerbt. Neuer Vize ist der Bockumer Henning Kirchner.



HEINZ-HERMANN
Küsters
MALERMEISTER

MODERNE RAUM- UND FASSADENGESTALTUNG
OBERBODENBEARBEITUNG • WÄRMEDÄMMUNG

Saalestraße 14a • 47800 Krefeld
Tel.: 02151 57 03 32
Fax: 02151 52 05 53
Handy: 0172 52 53 136

www.malerbetrieb-kuesters.de
buero@malerbetrieb-kuesters.de

Im Herzen haben wir immer auch ein bisschen Karneval. Mit einem optimistischen Helau grüßt euer Ex-Prinzenpaar 2004 Heinz-Hermann I. und Martina I.

// LECKERER GESCHENK-TIPP

KREFELD HAT INTERNATIONALE ESSKULTUR



„Geschmacksache Krefeld“ – das Kochbuch von Krefeldern für Krefelder versammelt internationale Esskultur und stellt Rezepte aus 65 Ländern vor. Es repräsentiert damit auch die Internationalität der Krefelder Bevölkerung.

Ein Kochbuch, das leckere Rezepte aus aller Welt versammelt, aber auch zum Schmökern und Staunen einlädt: „Geschmacksache Krefeld“, ein gemeinsames Werk des Stadtmarketings und des Fachbereichs Migration und Integration, ist ab sofort im Buchhandel erhältlich. Im Zuge des Krefelder Perspektivwechsels beleuchtet das Buch auf 280 Seiten die Esskultur als Teil der Stadtkultur. Krefelds Weltoffenheit spiegelt sich derzeit in über 150 verschiedenen Nationalitäten und in deren kulinarischen Traditionen wider. Aus den 65 meistvertretenen Ländern ist

jeweils ein Mensch porträtiert und steuert ein Rezept zum Kochbuch bei. Die Protagonisten erzählen in kurzen Interviews von ihrem Ankommen in Krefeld und was sie heute mit der Stadt verbindet, schwelgen in Erinnerungen von Kochritualen aus Ihrem Heimatland und geben Tipps zur Zubereitung. Auch Informationen, wo in Krefeld landestypische Zutaten gekauft werden können, sind enthalten. So wird eine kulinarische Reise quer durch die Kontinente geboten, angefangen beim ägyptischen „Koshari“ über Omas Linsensuppe aus Deutschland bis hin zum kalten Borschtsch auf weißrussische Art. „Wir wollten mit diesem Buch die Stadtidentität zum Ausdruck bringen und Krefelds Geschichte als Einwanderungsstadt greifbar machen. So entsteht ein wundervolles Porträt, bei dem wir über das Thema Essen viele verschiedene Menschen aus Krefeld kennenlernen“, sagt Claire Neidhardt, Leiterin des Stadtmarketings. Ihre Mitstreiterin, die Integrationsbeauftragte Dr. Tagrid Yousef, betont ebenfalls, wie Essen die Menschen zusammenbringt: „In einer bunten und vielfältigen Stadt wie Krefeld kann das jeder selbst ausprobieren. Warum nicht einfach beim Nachbarn klopfen und fragen: Was riecht hier im Flur so gut – was kochst du da eigentlich?“ Das Buch stellt nicht nur 65 Krefelder aus



unterschiedlichen Nationen vor und veranschaulicht so die Krefelder Toleranzgeschichte, sondern entwickelt auch Bezüge zum Thema Design. Gestaltet wurde das Kochbuch von zwei jungen Studentinnen der Hochschule Niederrhein. Kommunikationsdesignerin Camille Köhler hat dem Buch den gestalterischen Rahmen gegeben, Produktdesignerin Carla Osebold hat den Zutaten durch Ihre Illustrationen Leben eingehaucht. Alle Porträts wurden durch den Krefelder Fotografen Oliver Brachat im historischen Nassplattenverfahren erstellt. Die Texte stammen aus der Feder der Krefelder Journalistin Ann-Katrin Roscheck. Mit dem Projekt des Krefelder Perspektivwechsels soll die kulinarische Vielfalt der Stadtgemeinschaft gezeigt werden. Gleichzeitig ist das Buch eine Einstimmung auf das Jahr der „Stadtkultur“, das in diesen Tagen begonnen hat. Interessierte, die ein Stück Krefelder Esskultur erwerben möchten, können dies im Handel per Bestellung und Abholung tun. Erhältlich ist das Buch ab sofort in folgenden Geschäften:

Klein'sche Buchhandlung, Rheinstraße 133, Telefon: 0 21 51 / 26 58 2; **Der Andere Buchladen**, Dionysiusstraße 7, Telefon: 0 21 51 / 66 84 2; **Hülser Buchhandlung**, Kempener Str. 6, Telefon: 0 21 51 / 73 08 70; **Hafels Raumausstattung**, Kölner Straße 530, Telefon: 0 21 51 / 30 96 0; **Bockumer Buchhandlung**, Uerdinger Str. 608-610, Telefon: 0 21 51 / 15 85 85 1.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit, das Kochbuch über die Mailadresse stadtmarketing@krefeld.de zu bestellen, zuzüglich 3,80 Euro Versandkosten. Der reine Verkaufspreis beträgt 29,90 Euro.

Aktuelle Informationen gibt es auch im Netz unter www.krefelder-perspektivwechsel.de/geschmacksache.

// NEUE KREATIVITÄT

ONLINE-ZEICHENKURS DES MUSEUMS BURG LINN

Wie zeichnet man eine Figur? Für den Kreativraum hat Museumspädagoge Matthias Ackermann einen Zeichenkurs rund um die Burg Linn entwickelt. In der ersten Folge geht es um den Burgherrn und Ritter Otto von Linn.

Schritt für Schritt zeigt Ackermann, wie eine Figur entsteht, die Kinder einfach nachzeichnen können. In der nächsten Folge erhält Otto von Linn dann seine Rüstung. In den Sozialen Netzwerkanälen der Stadt und auf der Homepage www.krefeld.de unter „Kreativraum – Kunst, Kult und Quatsch“ steht nun die erste Folge. Die Krefelder Kultureinrichtungen sind momentan zwar für das Publikum geschlossen, aber hinter den Türen arbeiten die Kunst- und Kulturschaffenden natürlich weiter. Für den städtischen Youtube-Kanal und die sozialen Medien erstellen sie Filmbeiträge und kreative Tipps für den „Kreativraum“. Ihre Kreativität und ihr Wissen beamten sie so aus der analogen in die virtuelle Welt. Aus den Kultureinrichtungen gibt es kleine lehrreiche und unterhaltende Beiträge, die zumindest für einen Augenblick die Zeit zuhause kurzweiliger machen.

SIE MÖCHTEN INSERIEREN?

Ob privat* oder geschäftlich – rufen Sie uns an: Tel. 02151 5162616

*zum Familienpreis

Nächste Ausgabe: 24.03.2021

// STEP BY STEP

NÄCHSTER „PROMENADEN“-ABSCHNITT WIRD BALD EINGEWEIFT

Die Stadtverwaltung plant, den zweiten Abschnitt der Promenade (Kuhleshütte-Hausbend) Ende Februar, Anfang März zu eröffnen. Dies teilte der Kommunalbetrieb Krefeld jetzt mit.

„Die Bauarbeiten sind noch nicht abgeschlossen, daher ist die Nutzung des Bereiches vor der offiziellen Freigabe nicht gestattet“, klärt Jürgen Pannenbecker vom KBK auf. Viel Wirbel gab es im vergangenen Jahr darum, dass die Glindholzstraße und die Maybachstraße nicht mehr vom motorisierten Individualverkehr genutzt werden sollen, mit der Absicht, diesen ausschließlich über die Budestraße zu führen. Ebenfalls umstritten: Die Routenführung an der Gesamtschule Oppum, die aktuell über den Schulhof führt. Wurden hier etwa Fakten geschaffen, ohne die Politik mit ins Boot zu holen? Nein, sagt die Stadt auf eine Anfrage der Life-Journale: „Die Politik wurde in den entsprechenden Gremien informiert und der Vorentwurf in Gremien beraten: Im Ausschuss für Stadtplanung und Stadtanierung erging am 27.02.2019 der Beschluss, die Bezirksvertretung Oppum-Linn wurde am 27.03.2019 in Kenntnis gesetzt.“ Die Thematik der Querung der Promenade mit Stadtstraßen

und der Routenführung im Bereich der Gesamtschule Oppum werde derzeit im Rahmen der Erstellung einer Vorlage von der Verwaltung aufgegriffen und zu einem Lösungsvorschlag erarbeitet. Die Vorlage soll im Frühjahr 2021 in den politischen Gremien beraten werden. Wie es nach Fertigstellung des 3,9 Millionen Euro teuren Abschnitts, gefördert über das Kommunale Investitionsförderungsgesetz, weitergeht, steht noch nicht fest. Der weitere Zeitplan und die weiteren Planungsschritte sollen ebenfalls in die genannte Vorlage einfließen. Lediglich am Abschnitt Zur Feuerwache-Hauptbahnhof wird derzeit gebaut: Die Stadterrasse am Südbahnhof soll in der zweiten Hälfte 2021 fertig werden. Dauern wird noch die Verbindung der beiden fertigen Abschnitte. „Der Bau der Rampe, der die Promenade auf die Trift führt, ist zwingend verknüpft mit der in der Federführung der Deutschen Bahn liegenden Sanierung der Brücken an der Hochfelder Straße und an der Trift. Diese Brückensanierungen sind für 2023/2024 vorgesehen. Der Bau der Rampe wird sich hieran anschließen müssen“, so die Stadt. Ein Gerücht, das sich hartnäckig in Linn hält, wird von der Stadt dementiert: „Die Promenade soll entlang der Rheinbabenstraße nicht über die Gleisanlage der Straßenbahn und auch nicht direkt daneben geführt werden. Eine konkrete Planung liegt noch nicht vor.“ Möglich erscheint übrigens weiterhin ein Radweg vom Großmarkt bis Kuhleshütte / Sandberg, aber „eine konkrete Planung liegt noch nicht vor. Der Weiterbau der Krefelder Promenade genießt derzeit Priorität, so dass der Bau der beschriebenen Verbindung derzeit zeitlich nicht eingeordnet werden kann.“



RUND UM IHRE GESUNDHEIT



TIPPS VOM APOTHEKER

Schutzimpfung: Kleiner Pieks, große Wirkung

Was bewirken eigentlich Impfungen? Wir haben doch Antibiotika, um Infektionskrankheiten zu bekämpfen!

Leider schädigen Antibiotika im Wesentlichen nur Bakterien, gegen Viren sind sie machtlos. Die wenigen Arzneimittel, die gegen Virus-Erkrankungen auf dem Markt sind, werden vorwiegend bei schwerwiegenden bis lebensgefährlichen Krankheitsverläufen eingesetzt. Um Infektionen wie Masern, Mumps oder Kinderlähmung vorzubeugen, werden unsere Kinder im Säuglings- und Kleinkindalter geimpft.

Denn ein Impfstoff hilft unserem Körper, sich selbst zu helfen. Er enthält ein sogenanntes „Antigen“, einen körperfremden Bestandteil, auf den unser Immunsystem mit einer Immunantwort reagiert. Dazu gehört unter anderem die Bildung von Antikörpern, die eine zukünftige Infektion verhindern.

Eine Impfung schützt damit nicht nur uns selbst, sondern bei entsprechender Durchimpfung die gesamte Bevölkerung. Im besten Fall kann eine Infektionskrankheit stark zurückgedrängt oder sogar ausgelöscht werden, wie geschehen bei der Pockenerkrankung oder dem Poliovirus vom Typ 2.

Während die „klassischen“ Impfstoffe meist abgetötete oder abgeschwächte Krankheitserreger enthalten, wird bei dem neuartigen Corona-Impfstoff von Biontech/

Pfizer eine mRNA (= Boten-RNA) gespritzt. Diese chemische Struktur fungiert in einigen wenigen menschlichen Körperzellen als Bauplan für einzelne Virusproteine, die von unserem Immunsystem als Antigene erkannt werden. Hat die mRNA ihre Funktion erfüllt, wird sie vom Körper abgebaut.

Der Vorteil dieses Impfstoffs liegt in der wesentlich schnelleren Produktionsmöglichkeit gegenüber klassischen Impfstoffen.

Verständlicherweise herrscht bei vielen Menschen eine große Skepsis gegenüber

Besuchen Sie auch unsere Apotheke im Luisencare gegenüber der Friedenskirche. 100 Meter entfernt vom zentralen Umsteigeplatz der Straßenbahn in der Innenstadt.

diesem neuen Impfstoff. Aber Wissen und Fortschritt fallen nicht vom Himmel! Jeder, der sich impfen lässt, trägt zur Wissensvermehrung bei und hilft gleichzeitig, die COVID-19-Pandemie einzudämmen.

Denn es gibt wohl niemanden, der sich nicht endlich wieder ein normales Leben wünscht!

Blieben Sie gesund!
Herzlichst Ihr
Dr. Wolfgang Boventer

Rhein Apotheke · Dr. Wolfgang Boventer e.K.

Traarer Str. 9 · 47829 Krefeld

Tel. 02151 - 47 02 88 · Fax: 02151 - 94 46 93

info@dr-boventer-apotheken.de · www.dr-boventer-apotheken.de

// HISTORISCHER CORONA-FREIZEIT TIPP

BESUCH DOCH MAL DIE BURG

Von einem Kurfürsten, einem Freilichtmuseum und einem Butterrad. In der Vorburg von Burg Linn in Krefeld steckt so manche Geschichte, die Besucher bei einem Rundgang entdecken können.

Das Areal beherbergte einst den Wirtschaftshof der mittelalterlichen Festungsanlage. Dort standen Gebäude für den landwirtschaftlichen Betrieb und zur Vorratshaltung. Diese Häuser, Stallungen und Schuppen wurden bereits vor einigen Jahrhunderten abgebrochen und nichts erinnert mehr an deren Existenz. Das heutige Pflaster liegt zudem gut 1,5 Meter über dem Niveau des 14. Jahrhunderts, in dem die Vorburg entstand. Im Gegensatz zur eigentlichen Burg, die Anfang des 18. Jahrhunderts ausbrannte und bis ins 20. Jahrhundert als Ruine brachlag, blieb die Vorburg über viele Jahrhunderte immer bewohnt. Durch die Bewohner beziehungsweise durch die Nutzung als Museum hat sich das Erscheinungsbild immer wieder verändert.



Der Rundgang beginnt vor dem Jagdschloss. Bei dem Gebäude handelt es sich um das einstige Back- und Brauhaus (erreicht um 1488). Erzbischof Clemens August (1700 bis 1761, Kurfürst seit 1723) ließ es um 1740 umbauen. Wegen seiner Jagdaufenthalte erhielt das Gebäude schließlich den Namen „Jagdschloss“. Der katholische Landesherr wohnte dort jedoch nicht. Seine Gesellschaft wurde standesgemäß in Uerdingen einquartiert. Uerdingen und

Linn gehörte zu dieser Zeit zu Kurköln. Zwei kleine schwarze Kreuze im Krefelder Stadtwappen erinnern noch heute an diese einstige Zugehörigkeit. Kurköln war eines von sieben Kurfürstentümern im Heiligen Reich Deutscher Nation, deren Herrscher den deutschen König wählten. Kurköln ist zudem ein geistliches Territorium, das bedeutet, an der Spitze regiert ein Erzbischof als Kurfürst. Eine der schillerndsten Persönlichkeiten war Erzbischof Clemens August (1700 bis 1761, Kurfürst seit 1723). Von seinen geistlichen Aufgaben und Pflichten hielt sich der Erzbischof aus dem Haus der bayerischen Wittelsbacher fern. Sein Lebensstil entsprach dem eines weltlichen Fürsten mit allem Luxus und Prunk – und er liebte die Jagd. An der Spitze der bunten Gesellschaft die Hunde und daselbst der Landesherr. Da er die Falken- und Parforcejagd bevorzugte, reiste er mit vielen Spezialisten an, deren Gehalt manchmal höher lag, als das seiner Minister. Im Jagdschloss ist auch ein seltenes Meißener Glockenspiel eingebaut, das täglich um 11 und 16 Uhr erklingt. Es stammt jedoch nicht aus der Zeit der Kurfürsten, sondern aus dem 20. Jahrhundert. Im kleinen Hof zwischen Jagdschloss und Remise, die der Unterstellung von Kutschen diente, stehen auch ungewöhnliche Exponate, deren Herkunft nicht sicher ist. Die Säulenelemente und die dortigen Grabsteine könnten vom ehemaligen Krefelder Friedhof, dem heutigen Stadtgarten an der St.-Anton-Straße, stammen. Dort befindet sich zudem der Gedenkstein für Arzt Dr. Johann Gotthard Lorenz von Pempelfurt (1733 bis 1812) – ja, der Düsseldorfer Stadtteil geht auf diese Familie zurück. Die Krefelder Bevölkerung nannte ihn kurz „Pempel“. Neben der

Bekämpfung von Krankheiten kümmerte er sich auch um Impfungen sowie um die allgemeinen hygienischen Verbesserungen in der Stadt. Wieso sein Gedenkstein heute in der Vorburg steht, ist nicht klar. Etwas versteckt links neben der Museumskasse findet sich ein Butterrad. Wie in einem Hamsterrad musste ein Hund in diesem für Bewegung sorgen. Über eine Welle und Zahnräder drehte sich in einem Butterfass eine Vorrichtung, welche die Milch langsam, aber beständig in Butter schlug. Das Butterrad steht neben einem Turm der



alten Burgbefestigung. Der untere, in die Mauer eingebaute Teil, stammt aus dem 14. Jahrhundert, der obere Teil wurde im 16. Jahrhundert erneuert. Er diente der Deckung des alten Zugangs zur Vorburg, der einst zwischen Backhaus und Turm lag. Der heutige „halbe Turm“ besaß zur Innenseite eine Holzkonstruktion und war mit dem Wehrgang auf der Mauer verbunden. Aufgrund des torfhaltigen Bodens, der Mühlenbach floss früher an dieser Stelle durch die Vorburg, senkte sich der Turm über die Jahrhunderte, so dass er heute leicht geneigt steht. Auf dem Rundgang folgt nun das von einem Garten eingerahmte Backhaus. Das kleine Fachwerkhäuschen ist das jüngste historische Gebäude in der Vorburg. Es wurde dort erst 1956 aufgebaut und ist vermutlich das einzige Relikt eines umfangreich geplanten, nie realisierten Freilichtmuseums. Das Backhaus stammt aus dem Jahr 1788 und stand einst auf dem Lanneshof in Tönisberg. Erst seit den 1990er-Jahren lodert im kleinen Backhaus

wieder einige Male im Jahr das Feuer, um Brot zu backen. Am Burgtor vorbei führt der Weg zu einem Sammelsurium. Hier stehen Ackergeräte und Schlitten, die wohl für das angedachte Freilicht-



museum bestimmt waren. Nur ein paar Schritte weiter befindet sich die „Wache“ der Historischen Feuerwehr. Die Blauröcke gründeten sich 2001 aus dem Linner Schützenverein heraus. Ihre Gerätschaften stammen aus der Zeit der Jahrhundertwende. Vom Frühjahr bis Herbst öffnen die Wehrleute an jedem ersten Sonntag im Monat ihr „Feuerwehrhaus“ und erklären Besuchern die



alten Gerätschaften. Der Rundgang endet nun an der Zehntscheune. Sie stammt in ihrem Kern noch aus dem 15. Jahrhundert. Ursprünglich besaß das Gebäude keine Fenster. Das heute so markante Tor mit seinem großen Bogen zum Innenhof der Vorburg wurde erst im 19. Jahrhundert vorgeblendet. Die Bewohner des Amtes Linn haben dort ihren „Zehnten“ wie Naturalien, Heu und Brennholz abgeben müssen. Sie kamen aus Willich, Lank, Ossum und Düsseldorf-Heerd und auch Fischeln zählte zum Amtssitz. Die Familie de Greiff nutzte die Zehntscheune wohl als Lager. Heute wohnt dort der Museumshausmeister.

// VOBA AUSBILDUNGS NEWS

BANKKAUFMANN – BERUF MIT ZUKUNFT

Jedes neue Jahr beginnt bei der Volksbank Krefeld mit der Ehrung des letzten Ausbildungsjahres zur bestandenen Abschlussprüfung. So auch im Jahr 2021.

Der Vorstandsvorsitzende Stefan Rinsch nutzt diese Gelegenheit immer, um den frisch gebackenen Bankkaufleuten zu gratulieren und dann in die neuen Aufgaben zu entsenden. Auch in diesem Jahr gab es wieder ausgezeichnete Ergebnisse bei den Prüfungen. „Unsere jungen Leute haben in den letzten zweieinhalb Jahren viel Fleiß und Engage-

ment gezeigt und freuen sich jetzt auf die neuen Aufgaben bei der Volksbank Krefeld“, so Rinsch, der aber auch den auszubildenden Mitarbeitern, besonders den Geschäftsstellen- und Gruppenleitern für die geleistete Arbeit dankte. „Der Einsatz in den Geschäftsstellen ist enorm wichtig, weil die Auszubildenden dort am besten lernen, wie wichtig die Nähe zum Kunden ist“, so Rinsch weiter. Wer an einer Ausbildung für 2021 oder 2022 interessiert ist, kann sich bei der Volksbank Krefeld eG bewerben.



v.l.n.r.: Stefan Rinsch, Leandra Schürmanns, Philipp Maczkowski, Paulina Kocyra, Jonas Armonies, Dominik Lingk und Petra Müller-Papentfuß

// STADTENTWICKLUNG

SURFPARK IST AUCH EINEN CHANCE

Wenn schon ein Investor bereit ist über 25 Millionen Euro in ein Projekt zu investieren sollte sich eine Stadt wie Krefeld freuen welche Beachtung man genießt.

Voraussetzen darf man, dass Investor Elakari seine „Hausaufgaben“ gemacht hat um sich diesen Standort ausgesucht zu haben. Die bisher geführten Gespräche beziehen auch die Meinungsbildung der Bürger ein und das ist auch gut so. Die ökologischen Aspekte des Surfparks am Elfrather See spielen dabei jetzt und in Zukunft eine entscheidende Rolle bei der Planung des Projekts. So werden im weiteren Verfahren die Auswirkungen auf Tiere und Pflanzen, Boden, Wasser, Luft, Klima und Landschaft genau untersucht. Zu diesem Zweck lässt die Stadt unabhängige Gutachten erstellen, die zum Beispiel die mögliche Lärm- und Verkehrsbelastung analysieren. „Die Themen Klima und Umwelt sind für uns bei der Planung des Surfparks keine lästigen Nebensachen. Von Anfang an sind wir mit dem Investor Elakari im engen Austausch über Nachhaltigkeit,



Energieverbrauch und andere Umweltthemen. Wir werden sämtliche offenen Fragen sauber und gründlich abarbeiten“, betont Oberbürgermeister Frank Meyer. Rund um das privatwirtschaftlich genutzte Areal wird der Elfrather See zu einem öffentlichen Natur-, Erholungs- und Sportgelände weiterentwickelt. „Wir sollten die enormen Chancen im Blick behalten, die dieses Projekt für Krefeld bietet: Hier entsteht eine Top-Attraktion für die ganze Region und zugleich ein Areal, das den Krefelderinnen und Krefelder weitaus mehr Möglichkeiten bietet, als dies bisher der Fall ist. Mit dem ‚Masterplan E-See‘, der gemeinsam mit Vereinen, Initiativen und Bürgerschaft entsteht, wollen wir einen Neustart für das gesamte Gelände wagen, ohne dass wir die bisherigen Nutzungen aus den Augen verlieren“, erklärt Stadtdirektor und Sportdezernent Markus Schön. Die Stadt Krefeld wird den Planungsprozess zum Surfpark weiter im offenen Dialog fortführen.

Ihre Firma im Portrait!

PRINT/MEDIA.MANAGEMENT

HABEN SIE SCHON MAL DARÜBER NACHGEDACHT IHRE FIRMA EINER BREITEREN ÖFFENTLICHKEIT VORZUSTELLEN?

In unseren life-Journalen haben Sie die Möglichkeit. Ortsbezogen z.B. in Uerdingen mit 13.000 Auflage oder je nach angestrebter Reichweite mit bis zu 62.000 Auflage in der Gesamtausgabe der life-Titel. Qualifizierte Redakteure, Fotografen und ein Grafikteam setzen Sie professionell in Szene.

**INTERESSIERT? FRAGEN?**

Dann rufen Sie Christian A. Kölker persönlich an. Ich stehe ihnen unverbindlich für ein Beratungsgespräch zur Verfügung: Telefon 02151 516 26 16 oder 0174 929 5330

Auch in Krisenzeiten sind wir Ihr zuverlässiger Partner rund ums Auto!

Vertragshändler · Ersatzteillager · Kundendienst · Kfz-Reparaturwerkstatt

**DANKE FÜR
IHR VERTRAUEN!**

**AUTOHAUS
ESSERS**

Autohaus Essers GmbH
Bökendonk 7 · 47809 Krefeld
Telefon (0 21 51) 156-333
Telefax (0 21 51) 156-334
info@autohaus-essers.de
www.autohaus-essers.de

GUTE UNTERHALTUNG



Wie jeden Montag sind alle Bürgerinnen und Bürger auch zu den Montagslesungen im März 2021 herzlich eingeladen!

Seit der Schließung der Uerdinger Bücherei vor über 7 ½ Jahren finden durchgehend bis auf eine sechswöchige Pandemieunterbrechung die Montagslesungen jeweils von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr vor der Uerdinger Bücherei, Am Marktplatz 5 in Krefeld-Uerdingen bei jeder Witterung statt. Der Arbeitskreis „Erhalt Bücherei Uerdingen“ setzt mit dieser Maßnahme seine Initiative für die Eröffnung eines Bürgerhauses / Quartierszentrums mit städtischer Medienausleihe unter Einhaltung der jeweils aktuellen Pandemiebedingungen vor dem Büchereigebäude fort. Zu den Lesungen kommen zwischen 20 und knapp 70 Personen. Jede Lesung beginnt mit dem gemeinsamen Singen der ersten Strophe des Liedes „Die Gedanken sind frei“ und endet mit den drei umgedichteten Strophen auf die Uerdinger Bücherei. Außer den Vorlesenden zu lauschen, werden aktuelle Informationen „rund um die Bücherei“ ausgetauscht.

Lesetermine im März 2021, jeweils montags 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr:

1. März 2021: Darina Finsterer liest aus „Unter die Deutschen gefallen“ von Chima Oji Dr. Dr. Chima Oji, geboren 1947 in Nigeria, ist mit einer Deut-

schen verheiratet und hat drei Kinder. Heute leitet er ein Krankenhaus in Enugu, im Südosten Nigerias.

In seinem Buch bringt er seine deutsch-europäischen Erfahrungen zu Papier.

Ein offener Bericht, der den deutschen Leser schockiert und beschämt – ohne je direkt anzuklagen. Quelle: https://www.neuer-weg.com/alt_archiv/politik/faschismus_06.htm

8. März 2021: Ingrid Vogel, Krefelder Friedensbündnis, liest aus „Die Waffen nieder!

Eine Lebensgeschichte“ von Berta von Suttner und aus „Meine afrikanischen Lieblingsmärchen“ von Nelson Mandela.

Bertha von Suttner (1843-1914) war entscheidend beteiligt an der Gründung der Friedensgesellschaften in Deutschland und Ungarn. 1905 erhielt sie als erste Frau den Friedensnobelpreis.

„Die Waffen nieder!“ - Komtess Martha Althaus, die spätere Gräfin Dotzky, gehörte zu jenen jungen Frauen der Wiener Hocharistokratie Ende des 19. Jahrhunderts, die alles hatten, was sie nur begehren konnten: Reichtum, Rang und Liebe. Das Buch beschreibt einen Anklage gegen den Krieg aus einem Blickwinkel der so gar nicht zu ihrer Gesellschaftsschicht passt. Das Buch wurde zu einem Welterfolg und wirft Fragen auf, die auch 100 Jahre

nach ihrer Niederschrift noch heute von beklemmender Aktualität sind. Quelle: <https://www.verlagsgruppe.de/produkt-details/product/suttner-bertha-von-die-waffen-nieder.html>.

Nelson Mandela - Rolihlahla Nelson Mandela, geboren 1918 in Südafrika, ist weltbekannt für seinen Kampf gegen die Apartheid, für den er 27 Jahre im Gefängnis verbringen musste. 1993 erhielt er den Friedensnobelpreis, ein Jahr später wurde er zum Präsidenten von Südafrika ernannt. Quelle: <https://www.dtv.de/autor/nelson-mandela-3363/>

„Meine afrikanischen Lieblingsmärchen“ Ein äußerst liebevoll aufgemachte Märchenschatz ein zu einer faszinierenden Reise durch den schwarzen Kontinent, durch ein Afrika voller Weisheit, Witz und Lebensmut, von dem auch wir noch einiges lernen können. Quelle: <https://www.dtv.de/buch/nelson-mandela-meine-afrikanischen-liebingsmaerchen-20924/>

15. März 2021: Eva Beyll liest Kurzgeschichten von Erich Kästner aus „Möblierte Herren“

Erich Kästner: geboren 1899 in Dresden als Sohn der späteren Friseurin Ida Kästner (1871-1951) und des Sattlermeisters Emil Richard Kästner (1867-1957). Sein Kinderbuch „Emil und die Detektive“ macht Kästner schlagartig berühmt. Bei der öffentlichen Bücherverbrennung der Nazis 1933 sind auch seine Schriften auf dem Scheiterhaufen. Schreibverbot während des Nationalsozialismus. Nach dem Krieg setzt Kästner seine schriftstellerische Arbeit als Verfasser humoristischer sowie zeitkritischer Gedichte, als Drehbuch-, Theater-, und Kabarettautor fort. Er stirbt am 1974 in München. Quelle: <https://www.deutschelyrik.de/kaestner.html>

22. März 2021: Marita Wenzel liest aus „Das Gute Leben für Alle - Wege in die solidarische Lebensweise“ von I.L.A. Kollektiv (Hrsg.)

I.L.A. Kollektiv ist aus den beiden I.L.A. Schreibwerkstätten des Common Future e. V. unter dem Titel »Imperiale Lebensweisen und solidarische Alternativen (I.L.A.)« hervorgegangen. Quelle: <https://www.oekom.de/person/i-l-a-kollektiv-78>

„Das Gute Leben für Alle - Wege in die solidarische Lebensweise“ - Die globalen Krisen spitzen sich zu. Doch wo sind Antworten und Lösungen? Quelle: <https://www.oekom.de/buch/das-gute-leben-fuer-alle-9783962380953>

29. März 2021: Anja Choinowski liest aus „Die Entlarvung des Osterhasen“ von Erich Kästner

Erich Kästner erhielt zahlreiche literarische Auszeichnungen, u. a. den Georg-Büchner-Preis. Er starb 1974 in München. Quelle: <https://www.w1-media.de/autoren/erich-kaestner-880?verlag=atrium>

„Die Entlarvung des Osterhasen“ - Dieser Band versammelt Erich Kästners schönste Geschichten und Gedichte rund um den Frühling und das Osterfest. Ein springlebendiges Buch, in dem uns Erich Kästner einmal mehr als augenzwinkernder Aufklärer und humorvoller Humanist begegnet. Quelle: <https://www.w1-media.de/produkte/die-entlarvung-des-osterhasen-1678?verlag=atrium>

Interessierte Vorleserinnen und Vorleser können sich gerne unter Angabe des Buches melden bei: Sabine Alofs, Tel.: 48 18 55 oder unter [montagslesung-uerdingen\(at\)gmx.de](mailto:montagslesung-uerdingen(at)gmx.de). Ohne Gebühren zu entrichten, dürfen alle Texte vorgelesen werden, die älter als 80 Jahre sind, sicherheitshalber Texte von Autoren/innen, die bereits 80 Jahre verstorben sind.

// MUSIKSCHUL NEWS

MUSIKALISCHE BILDUNG



Wegen der Corona-Pandemie musste die Musikschule der Stadt Krefeld ihren „Tag der offenen Tür“ mit Martinsmarkt und Mini-Martinszug im vergangenen November ausfallen lassen.

„Corona ändert aber nichts an der Tatsache, dass eine gründliche und fachkundige Beratung interessierter Bürger zu den Kernaufgaben der Musikschule gehört“, so Musikschulleiter Ralph Schürmanns. Die Musikschule hat deswegen ihr Angebot an individueller Beratung ausgeweitet. Neu ist die Möglichkeit, sich über die Internetseite der Musikschule für einen persönlichen Beratungstermin nach dem Lockdown vormerken zu lassen. „Kennenlernen, Ausprobieren und Informieren ist in diesen Corona-Zeiten zwar

schwieriger, aber durchaus möglich“, so Schürmanns. Dabei richten sich die Angebote der Musikschule an jede Altersgruppe – vom Kleinkind bis ins hohe Alter. Wer einen besonderen Beratungsbedarf sieht, kann sich mittels Online-Formular, aber nach wie vor auch telefonisch oder per E-Mail an die Musikschule wenden und erhält eine Beratung durch einen Bereichsleiter oder Fachlehrer. Die Internetseite der Musikschule hält erste allgemeine Informationen unter www.musik.krefeld.schulen.net bereit. Alternativ genügt eine kurze E-Mail an musikschule@krefeld.de unter Angabe einer Telefonnummer und günstiger Rückrufzeiten. Wer keinen Internetzugang hat, kann unter Telefon 0 21 51 / 64 42 20 um Rückruf bitten.

Scan Dich ins EGN-Team*

* Scanne den QR-Code und wirf einen Blick in die Abfallsortieranlagen, in die Werkstätten und in unsere Logistik. Schau unseren Schlossern, KFZ-Mechanikern, Fahrern und Fachkräften für Kreislauf- und Abfallwirtschaft (m/w/d) bei ihrer Arbeit über die Schulter.



Wir haben Dein Interesse geweckt?
Bewirb Dich jetzt und komme in unser Team!

T 02162.376 2197 | personal@egn-mbh.de

www.entsorgung-niederrhein.de



// MUSIKSCHUL NEWS

AUF GUTEM KURS TROTZ KRISE

Man befindet sich trotz unruhigen Zeiten auf gewohnt sicherem Terrain umschreibt Vorstandsvorsitzender Stefan Rinsch die Entwicklung der Genossenschaftsbank.

Obwohl die Pandemie die Rahmenbedingungen nochmals verschlechtert hat, konnte die Volksbank Krefeld erstmals die Bilanzsumme von zwei Milliarden Euro überspringen. Die konsequente Ausrichtung auf die genossenschaftlichen Werte wie regionale Verbundenheit und Kundennähe haben sich auch 2020 wieder ausgezahlt. Nicht zuletzt die Tatsache, dass 42.556 Mitglieder dem Geschäftsmodell Volksbank vertrauen ist ein Indiz auch für die Zukunft. Die aktuelle Situation in der Pandemie macht noch mal deutlich wie wichtig dabei



die laufenden Optimierungen in der Digitalisierung sind. Insgesamt konnte das Gesamkundenvolumen im Jahre 2020 nochmals deutlich um 282 Mio. Euro oder 6,26 % gesteigert werden und addiert sich nunmehr auf einen neuen Höchstwert von 4,788 Milliarden Euro. „Dieses Ergebnis verdanken wir der Qualität, der Kompetenz und vor allem auch der Leistungsbereitschaft aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“, stellte der Vorstandsvorsitzende Stefan Rinsch fest.

VERSCHENKEN SIE EINE SPENDE!



Ein Geschenk von Herzen:
Mit 70 Euro helfen Sie
Flüchtlings mit Notfallpaketen.

www.misereor.de/geschenke



MISEREO
IHR HILFSWERK

// KFC-NEWS

NOAH COMPANY ÜBERNIMMT ANTEILE DES KFC UERDINGEN

Stabübergabe beim KFC Uerdingen: Der scheidende KFC-Präsident und Investor Mikhail Ponomarev hat nach langer Suche und vielen Gesprächen neue Investoren für den KFC Uerdingen gefunden. Die Noah Company mit Sitz in Armenien übernimmt mit sofortiger Wirkung die Anteile am Fußball-Drittligisten.

„Ich habe immer versprochen, den Klub bis zuletzt zu unterstützen und dafür zu sorgen, dass eine Zukunft in der Dritten Liga möglich ist“, betont Ponomarev. „Ich bin mir sicher, dass das in enger Abstimmung mit der Noah Company eingeleitete Insolvenzverfahren erfolgreich beendet wird und der KFC auch weiterhin professionellen Fußball spielen wird.“

Der KFC Uerdingen wird somit Teil der Noah Company, der auch der FC Noah Jerevan (Armenien), Noah Jurmela (Lettland) sowie ACN Siena (Italien) angehören. „Wir sind unglaublich erfreut und auch stolz, einen Traditionsverein wie den KFC Uerdingen in unserer Noah-Familie willkommen zu heißen“, sagt Roman Gevorkyan, Head of Noah Company. „Allerdings wissen wir alle, dass sich der Verein aktuell in einer schwierigen

Lage befindet. Wir werden alles versuchen, um die Dritte Liga zu halten und die Zukunft des KFC Uerdingen zu sichern. Wenn das gelungen ist, können wir über konkrete Ziele sprechen.“

Unter der Führung Ponomarevs schaffte der KFC mit zwei Meisterschaften den Durchmarsch aus der Oberliga in die Dritte Liga. Dort ist der KFC seit der Saison 2018/19 ununterbrochen vertreten. Dazu feierte der KFC den Sieg im Niederrheinpokal 2019, wodurch er in die erste DFB-Pokalrunde gegen Borussia Dortmund einzog. „Ich möchte mich bei unseren Mitarbeitern und Spielern, Verwaltungsrat, Fans und Partnern für die Zusammenarbeit und die Unterstützung bedanken“, sagt Ponomarev. „Außerdem danke ich unseren Mitgliedern, die unseren Weg bis zuletzt mitgegangen sind und uns auf den Mitgliederversammlungen unterstützt haben. Ich wünsche dem KFC Uerdingen nur das Beste.“

// KFC-NEWS



DIE HOFFUNG STIRBT ZULETZT

Der KFC Uerdingen taumelt – aber fällt er auch? Nachdem der bisherige Investor Mikhail Ponomarev seinen Rückzug bekanntgegeben hatte, sah es für kurze Zeit so aus, als stünden ihm nachfolgende Investoren parat, um den KFC zu übernehmen.

Ganz so euphorisch, wie es aus vielen Ecken des Vereins klang, wurde dieser Umstand zwar aktuell nicht mehr transportiert, doch den Fans bleibt eh nichts anderes übrig, als auf ein gutes Ende – und einen guten Wiederanfang – zu hoffen. Aber Rettung ist in Sicht mit der Noah Company.

Was erwartet einen neuen Investor neben dem Wert einer

nicht zu verkennenden Dritt-Liga-Lizenz? Ein zur Stunde noch gut aufgestelltes Team, das den Klassenerhalt locker schaffen sollte, doch mit Sicherheit auch einige Aufgaben: Von fünf Millionen Euro Miese ist die Rede, hinzu kommen die aktuell ruhenden Arbeiten an der Grotenburg. Eine Rückkehr zur kommenden Saison in das zu sanierende Stadion erscheint damit nahezu unmöglich. Allerdings hatte die Stadt dem Verein für diesen Fall auch Hilfe angeboten. Sie stände dem KFC nach dem Abschied von Ponomarev mit Sicherheit auch wieder offener zur Seite als dies zuletzt der Fall war. Die Hoffnung stirbt also zuletzt.

SIE MÖCHTEN INSERIEREN?

Ob privat* oder geschäftlich – rufen Sie uns an: Tel. 02151 5162616

*zum Familienpreis

Nächste Ausgabe: 24.03.2021

seit über 30 Jahren

HS Hans Schneiders e.K.
Inh. Stefan Schneiders

Heizung + Sanitär
Meisterbetrieb

Breslauer Straße 256 · 47829 Krefeld
Tel.: 0 21 51/94 45 23 · Fax: 0 21 51/94 45 24
www.sanitär-schneiders-krefeld.de

IMPRESSUM 05

Herausgeber,
Anzeigenleitung/Produktion
 PRINT/MEDIA.Management
 Ursula Kölker
 Hüttenallee 237 c, 47800 KR
info@printmedia-man.de
www.lifejournale.de
 Telefon: 02151 51626-16
 Mobil: 0174 9295330
Redaktionsbüro für:
 • **bockumlife@web.de (13.000)**
 • **oppumlife@web.de (7.000)**
 • **linnlife@web.de (3.500)**
 • **uerdingenlife@web.de (13.000)**
 Am Badezentrum 128, 47800 KR
Layout/Gestaltung BO/LI/O/UE
 Wolff Kommunikation GmbH
 www.wolff-kom.de

nächste Ausgabe:
KW 12/21 – 24.03.2021
Anzeigenschluss: 10.03.2021

Medien-Kooperation mit
 Stümgies Verlag & Vertrieb:
 • **hüls life (8.000)**
 • **kempen life (8.000)**
 • **st. tönis life (11.000)**
 Mediaberatung und Kontakt:
 Mobil: 0174 9295330

Für vom Herausgeber gestaltete Anzeigen, Logos, Texte und Fotos besteht Urheberrecht. Eine Weiterverwertung bedarf der Rücksprache und schriftlichen Genehmigung. Die inhaltliche Verantwortung von gelieferten Anzeigen, Texten, Logos und Fotos obliegt dem Inserenten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt der Herausgeber keine Gewähr. Der Herausgeber behält sich vor, namentlich gekennzeichnete Berichte, die nicht unbedingt die Meinung der Redaktion widerspiegeln, zu veröffentlichen. Ein Veröffentlichungsanspruch und Rücksendung auf unverlangt eingereichte Manuskripte und Fotos besteht grundsätzlich nicht. Irrtümer vorbehalten.

// KFC-NEWS 13.02.2021

AUCH DAS NOCH!

Nicht unverhofft aber trotzdem schmerzlich. Mit dem Insolvenzantrag geht auch einher, dass man Punkte verliert.

Das macht die die Mission Nichtabstieg nicht leichter. Zum Glück beträgt der Abzug aber nur drei Punkte für den KFC. Die Nachricht verkündete der Deutsche Fußball-Bund (DFB) und erreichte den KFC am späten Freitagabend.




Abdichtungs- & Bautenschutz GmbH

Bruchfeld 60 • 47809 Krefeld
Tel. 0 21 51/47 08 01 • Fax 0 21 51/47 07 44 • info@sanitec-gmbh.de

Wir sorgen mit über 20 Jahren Erfahrung für die Gesundheit Ihres Hauses!



Geprüfte
Qualifikation
Prüfzeichen
gültig bis:
03.08.2022



www.tuv.com
ID 0000052475

Warten Sie nicht bis Ihnen das Wasser bis zum Hals steht!

// KFC NEWS 12.02.2021

KFC SPIELT KÜNFTIG IN LOTTE

Die Stadionfrage beim KFC Uerdingen ist beantwortet. Der Drittligist kann damit seine restlichen Heimspiele in der laufenden Saison im Stadion in Lotte austragen.

Die spielleitende Stelle des DFB hat eine entsprechende örtliche Verlegung der Partien in Abstimmung mit dem KFC und dessen vorläufigen Insolvenzverwalter sowie den Sportfreunden Lotte veranlasst. Der Umzug ist erforderlich,

da der KFC Uerdingen aus wirtschaftlichen Gründen nicht mehr in der Lage ist, seine bisherige Spielstätte in Düsseldorf, zu nutzen. Im Rahmen der Corona-Sonderregelungen zum Spielbetrieb sind hier erleichterte Möglichkeiten bei finanziellen Schwierigkeiten der Klubs in der laufenden Saison geschaffen worden. Die Sondererlaubnis für den Wechsel nach Lotte gilt ausdrücklich nur für den Rest der Spielzeit

2020/2021. Alle Beteiligten bedanken sich ausdrücklich bei den Verantwortlichen der Sportfreunde Lotte sowie den zugehörigen Behörden für die Unterstützung in der aktuellen Sondersituation. Trotz Rasenheizung wäre der Platz aktuell aber nicht bespielbar. Die starken Schneefälle und durchgehender Frosts macht eine Bespielbarkeit des Platzes am Lotter Kreuz zur Zeit unmöglich. Die erste Partie des KFC Uerdingen in Lotte ist daher nach aktuellem Stand die Begegnung mit dem MSV Duisburg am Sonntag, 28. Februar 2021.

BESUCHEN SIE UNS AUF WWW.LIFEJOURNALE.DE

// SOWEIT DIE FÜSSE TRAGEN

CHARITY RUN

Zum zweiten Mal in Folge wird es keinen Charity Run im Stadtwald geben.

Die beliebte Veranstaltung lockte über zahlreiche verschiedene Wettkämpfe große und kleine Läufer an den Start. In einer Generationen-Staffel konnten ganze Familien um die Wette laufen. Nun aber zwingt die Pandemie die Macher zu diesem Schritt. Als Ersatz soll ein „Virtual Run“ durchgeführt werden.

Maßgeblich für diese Rechtsfolge ist im Falle eines eigenen Antrags des Klubs der Insolvenzantrag, nicht die Eröffnung des Insolvenzverfahrens. Normalerweise ist in solchen Fällen in der 3. Liga ein Abzug von neun Punkten vorgesehen. Aufgrund der Corona-Krise gilt aktuell eine Ausnahmeregelung. Die Entscheidung des DFB ist noch nicht rechtskräftig.

Der Punktabzug wurde vom DFB-Spielausschuss aufgrund des Uerdingen Antrages auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens beschlossen. Grundlage des Beschlusses ist § 6 Nr. 6. b) der DFB-Spielordnung. Dort ist für die Saison 2020/2021 festgehalten: Beantragt ein Klub der 3. Liga die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gegen sich, werden der ersten Mannschaft drei Punkte aber-

Für Ihr Auto tun wir alles.



Karosseriebau

Lackierung

Kfz-Service

Bosch-Car Service
Ralph Trecker

HUK-COBURG
für Technische geübte

HUK 24
VHV
AS GENERALI
Dialog

vrk
Gothaer
Janitor
CONCORDIA
Debeke



**Jetzt noch schnell den Wintercheck sichern!
nur 14,95 Euro**

König der Öle.

masteroil

Von Werkstattmeistern empfohlen.
masteroil.com

Mit der Fast Fluid Formel.

Zertifizierte Qualitätsstandards – garantiert.

Als Eurogarant-Fachbetrieb garantieren wir höchste Qualität sowie schnelle Abwicklung in Sachen Unfallreparatur – und sind so von vielen Versicherern und Flottenbetreibern als Partnerwerkstatt anerkannt.

Unsere Leistungen

- ▶ Karosseriebau
- ▶ Unfallinstandsetzung
- ▶ Lackierung
- ▶ Smart-Repair
- ▶ Kfz-Service (Wartung und Reparatur)
- ▶ Mechanik, Elektrik + Elektronik, Fahrzeugdiagnose
- ▶ Verkauf und Einbau von Kfz-Zubehör
- ▶ Reparatur und Wartung von Caravans und Wohnwagen
- ▶ Reparatur und Austausch von Windschutzscheiben



Karosseriebau- & Kfz-Meisterbetrieb
Lackier-Fachbetrieb
Bosch Car Service

Emil-Schäfer-Straße 75
47800 Krefeld
Tel.: 02151 / 155 70 0
www.trecker.de